



Einladung und Ausschreibung

Kat3 und Lena-Weiss-Cup 6 / Renn-Nr. 1059MRBR

Riesenslalom (U14/U16) – 2 Durchgänge

Samstag, den 28. Februar 2026 am ATA Oberjoch

Organisation/ Wettkampfkomitee:

Veranstalter:	Allgäuer Skiverband (ASV)
Wettkampfleiter:	Fink Erhard, ASV
Schiedsrichter:	Burig Monika, ASV
Jury-Trainer:	Angerer Theresa, ASV-Oberallgäu
Zeitnahme	Falk Rühle, ASV
Start/Ziel:	ASV-Kampfrichter
Med. Dienst:	Bergwacht
Kurssetzer:	ASV - Schülertrainer

Zeitplan:

Start 1. Durchgang: **11 Uhr – ACHTUNG Startzeit beachten !!!!**

Start 2. Durchgang: ca. 13 Uhr

Meldeschluss: Donnerstag, 26.02.2026 um 9 Uhr

Meldungen vereinsweise über www.raceengine.de

Startberechtigt: Mädchen und Buben U14 / U16
nur mit gültiger DSV-ID und Race-Card,
max. 5 Starter je Fremd-Gau

Sicherheit: Es besteht Helmpflicht. Weitere Schutzausrüstung (z.B.
Rückenprotektor) wird empfohlen.

Startgeld: 20 € pro Teilnehmer

Startnummernausgabe: Nummernbalken am Funktionsgebäude ATA

Siegerehrung: direkt im Anschluss am ATA - Funktionsgebäude

Preise: Pokale von Platz 1-3 (Mädchen + Buben) für U14 und U16

Auskünfte: Fink Erhard, (Schülersportwart ASV)
Mail: fink.erhard@t-online.de
Mobil: +49 (0)170 / 8356974

Haftung:

Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV)

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben. Ein bestehender Versicherungsschutz wird mit Abgabe der Meldungen vorausgesetzt.

Erweiterte Haftung

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle und Schäden jeglicher Art gegenüber Funktionären, Helfern und Zuschauern (Dritter). Der Haftungsausschluss gilt für die gesamte Veranstaltung einschließlich Besichtigung und Training. Es wird jedem Teilnehmer empfohlen durch geeigneten Schutz das Verletzungsrisiko zu verringern. Es wird auf die Einhaltung des FIS-Reglements „Spezifikationen der Wettkampfausrüstung und kommerzielle Markenzeichen“ hingewiesen. Es besteht Helmpflicht.

Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass Tonaufnahmen, Fotos und Bildmaterial vom Rennen und den Teilnehmern vom Veranstalter, dem ausrichtendem Verein und den Sponsoren veröffentlicht werden. (Homepage, Facebook, etc.) die Teilnehmer oder deren gesetzliche Vertreter erklären sich mit der Anmeldung damit einverstanden.

Ergebnislisten: unter www.raceengine.de

